

CLASSIC DRIVER

Hinter diesem Restomod-Range Rover steckt mehr als das Auge sieht

Lead

Wir wissen alle, dass der Land Rover Defender das perfekte Auto für ein Restomod-Tuning abgibt. Doch wie verhält es sich mit seinem jüngeren Bruder, dem Range Rover? Mit Blick auf ECD Auto Designs neuen „Projekt Alpha“ würden wir wagen zu behaupten, dass er sich sogar noch besser eignet...

Aufreizende Opulenz



Es geht etwas Bedrohliches aus vom neuen Range Rover Classic „Project Alpha“ der amerikanischen Restomod-Spezialisten von ECD Auto Design (für East Coast Defender). Das ist kein Auto, mit dem man mühelos wunderschöne Frauen aufgabelt und mit ihnen weiter zum Wellenreiten zieht. Nope – dieser Range gäbe eher ein ideales Fluchtauto für Bankräuber in einem Film von Guy Ritchie ab. Die Zweitton-Lackierung ist ein Musterbeispiel für Understatement und wird ergänzt um sehr subtile Details wie die leicht modifizierte Frontpartie und mutige 16-Zoll-Felgen. Und wer hätte gedacht, dass mattgrauer Lack so gut mit den brutalen Linien des Range Rover harmonieren würde? Doch lauert das wirklich Brutale dann noch unter der Haube: Ein von ECD eingepflanzter 6,2-Liter-Chevrolet V8 mit 430 PS. „Project Alpha“ - aufreizende Opulenz vom Feinsten.

Fotos: [ECD Auto Design](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/hinter-diesem-restomod-range-rover-steckt-mehr-als-das-auge-sieht>
© Classic Driver. All rights reserved.